

Nach 44 Jahren kommt wieder ein S-Klasse Cabriolet

Cabriolets von Mercedes-Benz sind oft pures Garagengold. Da muss man gar nicht erst beim offenen 300er anfangen, der mittlerweile unbezahlbar ist (Preise bei weit über einer Million Euro), da genügt schon eine gut erhaltene Pagode, die um die 80 000 Euro gehandelt wird. Mercedes-Cabrios sind Legenden – und zwei solcher Legenden lassen die Stuttgarter jetzt wieder aufleben: Das S-Klasse Cabriolet und eine Sonderedition des aktuellen SL, und zwar in der Ausgabe "Mille Miglia 417". Wir stellen die Traumautos vor.

RDF

Neue S-Legenden von Mercedes-Benz

S-KLASSE CABRIO

Es ist zwar kein neuer Stern am Firmament, aber einer, der plötzlich wieder am Himmel zu sehen ist, fast wie ein Komet, der in bestimmten Abständen um die Erde kreist. Dieser Stern hat 44 Jahre auf sich warten lassen und taucht rechtzeitig zur IAA in Frankfurt wieder auf. Das S-Klasse Cabriolet kommt wieder.

Sein Vorgänger lief unter der Baureihen-Bezeichnung 111 und 112 und wurde zwischen 1961 und 1971 gebaut. Das 220 SE Cabriolet kam nach dem von 1956 bis 1960 hergestellten offenen Pon-

ton auf den Markt, genau 7013 Einheiten wurden in Sindelfingen von den fünf Typen (220 SE, 250 SE, 300 SE, 280 SE und 280 SE 3,5) gebaut. Geringe Stückzahl, tolle Ausstattung, eine mehr als elegante Erscheinung – deshalb sind diese fünf als Oldtimer heutzutage Gold wert. Ein 280 SE im Zustand zwei aus dem letzten Produktionsjahr bringt es nach Einschätzung der US-Experten der Hagerty-Versicherung auf einen Preis von knapp 300 000 Dollar.

So teuer wird das neue S-Klasse Cabrio nicht werden, über den Preis schweigt Mercedes natürlich noch. Auch



weitere Details außer diesem Foto und dem Anspruch, "das komfortabelste Cabrio der Welt bauen zu wollen", gibt es noch nicht. Mercedes-

Vertriebsvorstand Ola Källenius: "Das neue S-Klasse Cabriolet symbolisiert unsere Leidenschaft für zeitlos exklusive Mobilität."